ALFONS GERLING
MITGLIED DES HESSISCHEN LANDTAGS

BUTZNICKELWEG 6
65931 FRANKFURT AM MAIN
TELEFON (0 69) 36 43 03
TELEFAX (0 69) 36 57 80
EMAIL: ALFONS.GERLING@T-ONLINE..DE

SCHLOßPLATZ 1 – 3
65183 WIESBADEN
TELEFON (06 11) 3 50- 6 86
TELEFAX (06 11) 3 50- 16 86
EMAIL: A.GERLING@LTG.HESSEN.DE

WWW.ALFONS-GERLING.DE

P R E S S E M I T T E I L U N G

SG 01 Höchst erhält 8.000 Euro

Alfons Gerling: „Gesellschaftliche Bedeutung von Sportvereinen ist unschätzbar – Sonder-Investitionsprogramm Sportland Hessen ist vorbildlich“

Frankfurt, 23.06.2010. Wie der Frankfurter CDU-Landtagsabgeordnete Alfons Gerling mitteilte, erhält die Sportgemeinschaft 01 Höchst eine Landeszuwendung in Höhe von 8.000 Euro. Das Geld stammt aus dem Sonderinvestitionsprogramm „Sportland Hessen“ der Landesregierung und wird zweckgebunden für die Dachsanierung des Vereinsheims gewährt.

„Das Vereinsheim ist das soziale Zentrum eines jeden Vereins. Als Raum für Versammlungen und Festivitäten bildet es einen wichtigen Treffpunkt für die Mitglieder und Freunde des Vereins. Besonders jungen Menschen kann es zu einer zweiten Heimat werden. Die Unterstützung der Dachsanierung ist daher praktische Sozialpolitik“, betonte Gerling.

Die finanzielle Unterstützung sei außerdem ein Zeichen dafür, dass die Landesregierung die vielen ehrenamtlichen Helfer der SG 01 Höchst in der schwierigen Phase des Wiederaufbaus nicht alleine lasse. Nach vielen sportlichen Höhenflügen wie dem Aufstieg in die Oberliga und dem Gewinn des Hessenpokals 1998, hatte der Verein 2003 Insolvenz anmelden müssen. Nach dem damit verbundenen Zwangsabstieg in die Kreisliga A konnte die SG 01 Höchst mit dem Aufstieg in die Kreisoberliga im Jahr 2010 wieder ein positives Signal senden.

Abschließend würdigte Gerling die Einrichtung des Sonder-Investitionsprogramms „Sportland Hessen“. „Dieses Programm ist ein Ausdruck der gelebten Partnerschaft von Politik und Sport in Hessen. Die Landesregierung hat die gesellschaftliche Bedeutung der Sportvereine im Hinblick auf Gesundheit, Nachwuchsförderung, Wertevermittlung und soziale Verantwortung früher als andere erkannt und danach gehandelt“.